



Köşkival

Inklusive Kunst und Kultur in München – ein Festival

im Köşk
Schrenkstr. 8
80339 München
www.koesk-muenchen.de

20. Mai bis 18. Juni

www.koeskival.de

Da kann ja jeder kommen... . Das **Köşkival**. Ein inklusives Festival und gleichzeitig Werkschau für die inklusive Kunst- und Kulturszene sowie ein offenes Angebot für alle, die weit und bunt denken. Jeder kann dabei sein: ob mit oder ohne Behinderung.

Das **Köşkival** ist gelebte Inklusion in Form eines offenen, partizipativen, modularen und sich gegenseitig befruchtenden Kunst- und Kulturfestivals über Grenzen hinweg: der Sparten, der körperlich, geistig oder seelischen Verfasstheiten, der Generationen, der Kulturen ... inklusiv eben. Es lebt von seiner Offenheit für alle Akteure sowie auch von größtmöglicher Flexibilität während der Festivalzeit. Neue Projekte können entstehen und werden in das Programm eingewoben.

Künstlerische Veranstaltungen vom 23. bis 28. Mai 2017

Graffiti – Livemalaktion mit STEM

ab Montag 22. Mai ca. 15 Uhr bis 28. Mai

Am Müllhäuschen in der Schrenkstraße 8 wirds bunt. Kommt vorbei und schaut dem Künstler STEM beim Sprayen zu!

Jodeln

23. Mai um 13:30 - 15:30 Uhr

Im Singen, im Tönen, im Schwingen verbinden wir uns mit der Welt! Erster Einstieg in die alpenländische Musik – über die Klänge zum Jodeln.

Leitung: Maya Speth-Zobel

Performance * *return of earth*

von Greta Moder

24. Mai um 20:30 Uhr

Das Theater als Institution verdrängte die früheren Kulte. Dann spielten Männer die Frauenrollen auf der Bühne, das ist in vielen Kulturen sogar heute noch der Fall. Es gab eine Zeit in der sich "das Wilde" unmittelbar Ausdruck verschaffte. Körperbemalungen mit Lehm und Pflanzensäften sind Mittel für

KÖŞKIVAL

Dieses Projekt wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

Verwandlung seit Urzeiten. Ich war auch damals schon da und komme wieder!

Kreative Schreibgruppe

25. Mai 14.30-16.30 Uhr

Zusammen schreiben, das heißt: Impulse von der Gruppe bekommen, Themen finden, Blockaden überwinden; Träume, Erinnerungen, Gefühle und Gedanken in Worte fassen und staunen, was dabei herauskommt, wenn die Worte zu fließen beginnen. Mitzubringen sind Papier und Stifte.

Leitung: Fabienne Pakleppa

Bikekitchen

28. Mai 14 bis 18 Uhr

Die Bikekitchen bietet auf dem Köşkival eine kleine mobile Fahrradselbsthilfewerkstatt an. Dabei spielt es keinerlei Rolle, welche Art von Rad man hat, ob man technisch versiert bist, wie alt oder wie jung man ist, wie gut man deutsch spricht, welches Geschlecht man hat und was man sonst noch kann oder nicht kann. Das Einzige, was man braucht ist ein Fahrrad und Lust, das Rad mit oder ohne Hilfe zu reparieren. Das Bikekitchen-Team freut sich auf einen schönen entspannten Schraubnachmittag mit euch und eine kleine Spende, damit sie weiterleben kann.

bikekitchen.de

Köşkival-Ausstellung

seit 20. Mai bis 4. Juni

Vernissage 20. Mai ab 19 Uhr

täglich 16 bis 20 Uhr

Künstler*innen:

Gretta Louw – Avatar als Prothese Screening

Nikita Knikta – Maler

Julia Schwarz – Malerin

Anna Ultes – Malerin

Tanja Hill – Malerin

Künstlergruppe „Du, du und du“- Sabine Schlunk, Florian Goberge, Axel Bittner Råmeno, Gennaro Raimo

Künstlergruppe „St. Bonifatius 18“- Sabine Mayer, Fabian „STEM“ Bertler, Florian Wyrтки, Paul Rietzl

Künstlergruppe „Sesam öffne dich“ – Sebastian Heiser, Gerhardt Folkmer, Christa Folkmer, Frederick Verbeek von Loewis, Jutta Hillebrand, Joana Verbeek

Gruppe „Senior:Innen:Sitz:Ecke“: Bernhard Rieger, Installation; Lea Becker & Rodolfo Silveira, Videoinstallation „true stories * live“ u.v.m.

Mehr Infos unter:

www.koesk-muenchen.de/koeskival-ausstellung/

Das immer wieder aktualisierte und ergänzte Programm des Festivals finden Sie unter:

www.koeskival.de

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de

Tel.: 089/622 69274

KÖSKIVAL

Dieses Projekt wird gefördert von der
 Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

  Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt